

April 2026

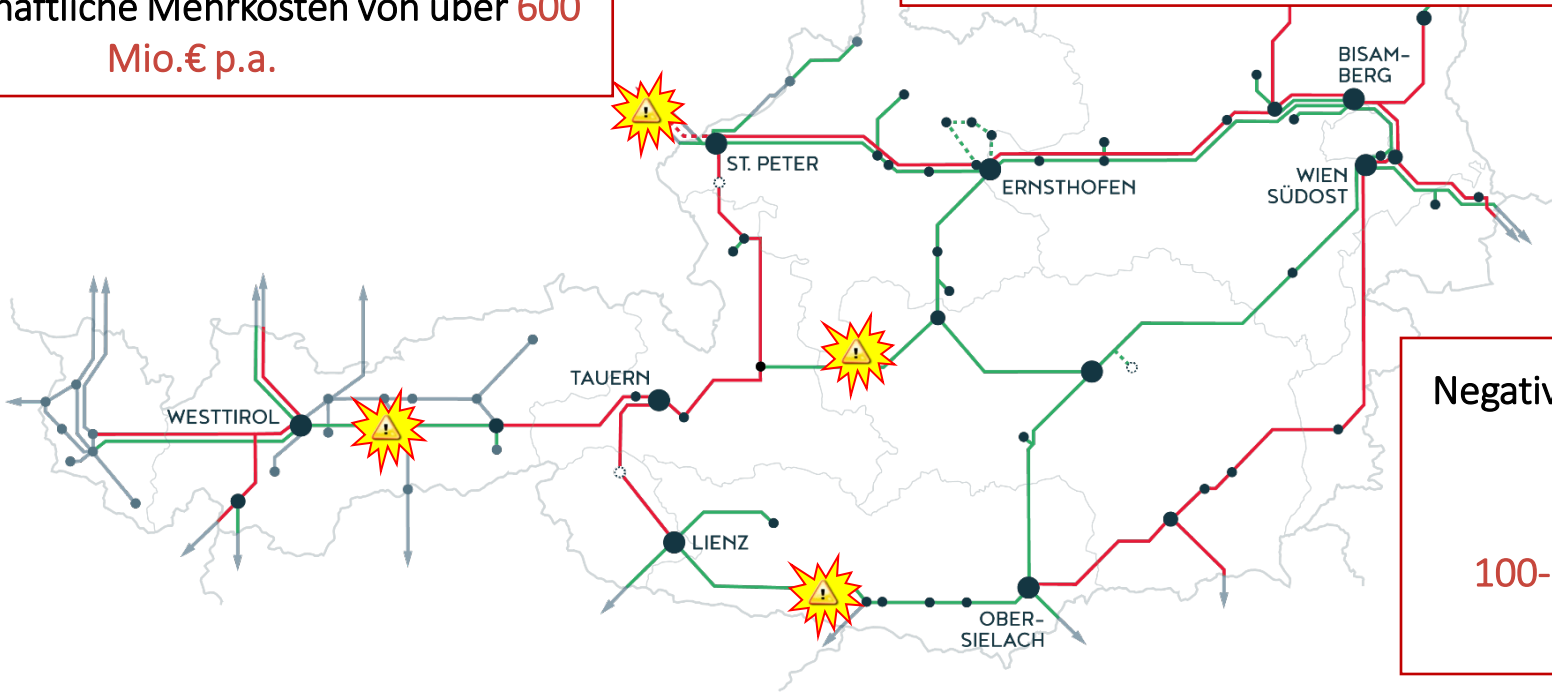
Netzentwicklungsplan der APG

Ausbauvorhaben im Übertragungsnetz bis 2035

Rund 1 Mrd. volkswirtschaftliche Mehrkosten aufgrund zu schwacher Netzinfrastruktur

Strompreisunterschied AT-DE:
2025: 9,6 €/MWh
Volkswirtschaftliche Mehrkosten von über 600 Mio.€ p.a.

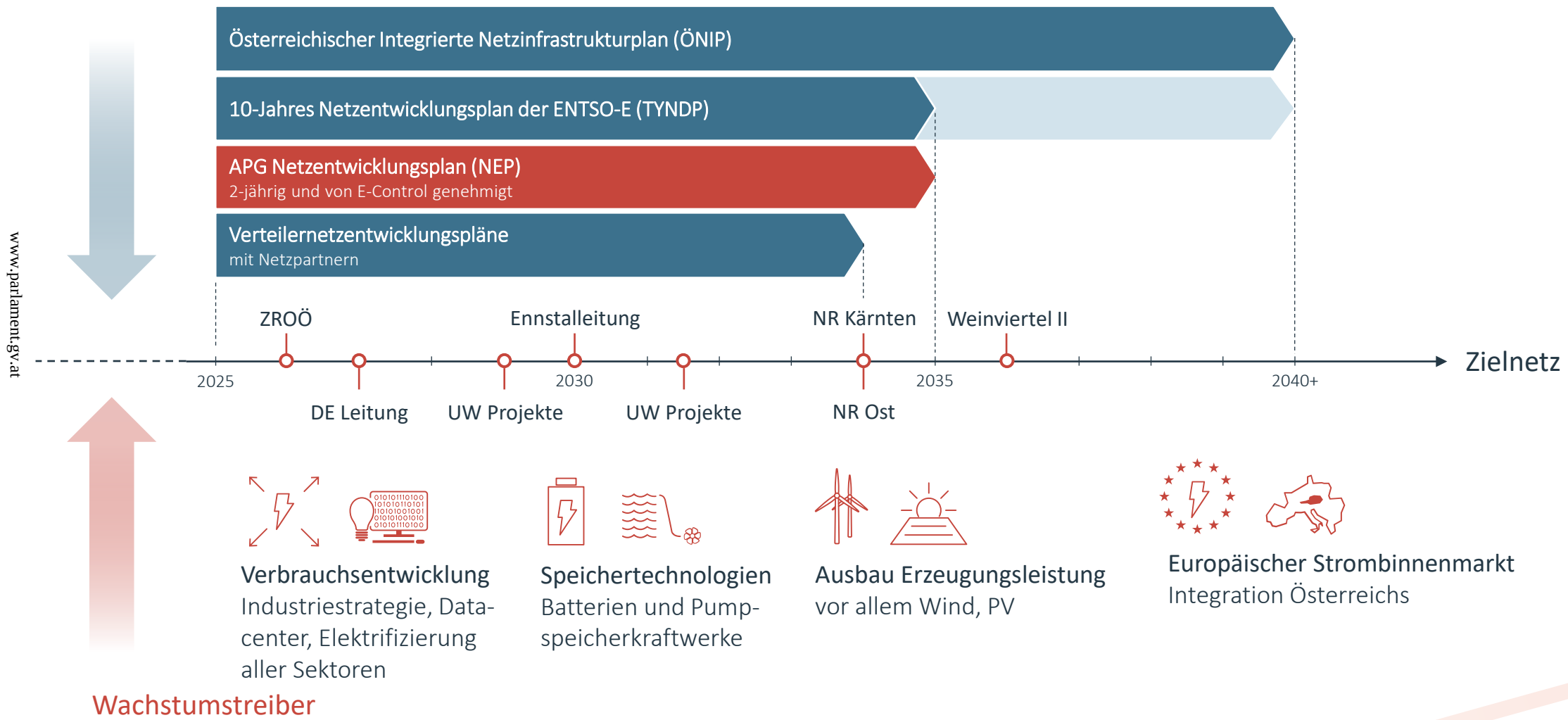
Maßnahmen zum Engpassmanagement des Netzes
(Redispatch und Netzreserve)
Im Durchschnitt ca. 100 Mio.€ p.a. (1 Mrd.€ in 10 Jahren)



Negative Strompreise als Konsequenz eines ineffizienten Systems
2025: rd. 450h
100-200 Mio p.a. € PV-Förderungen zu Zeiten negativer Preise

Netzentwicklung auf Basis umfassender nationaler und internationaler Planungsgrundlagen

Planungshierarchie



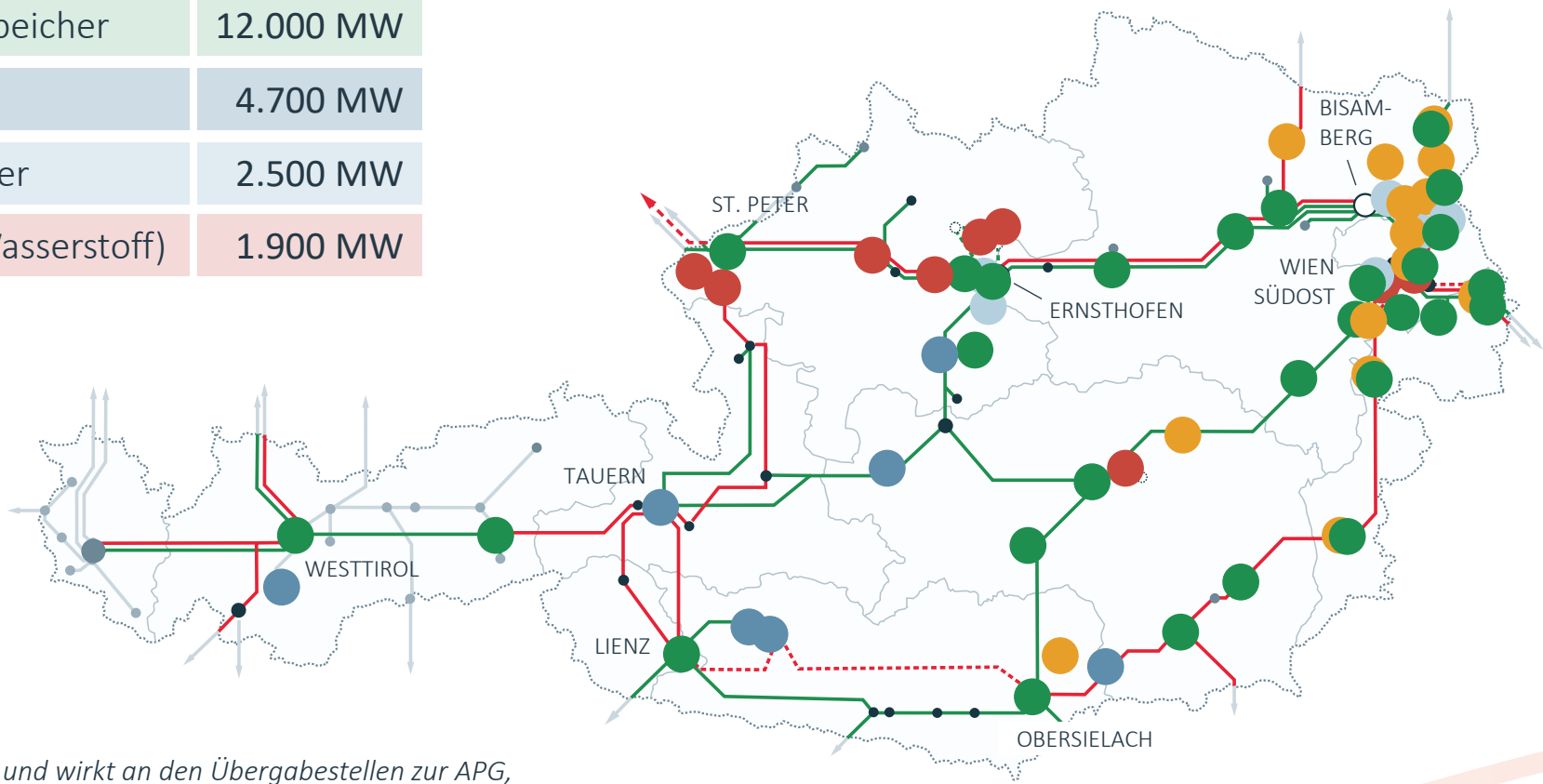


Den politischen Zielen liegen konkrete Netzzutrittsanfragen je Wachstumstreiber zugrunde

Netzzugangsanfragen je Wachstumstreiber

PV & Wind	10.500 MW
Gesamtkapazität der Batteriespeicher	12.000 MW
Pumpspeicher	4.700 MW
Gesamtleistung der Datencenter	2.500 MW
Industrie & Sektorkopplung (Wasserstoff)	1.900 MW

Vergleich:
Spitzenlast in AT
11.000 MW



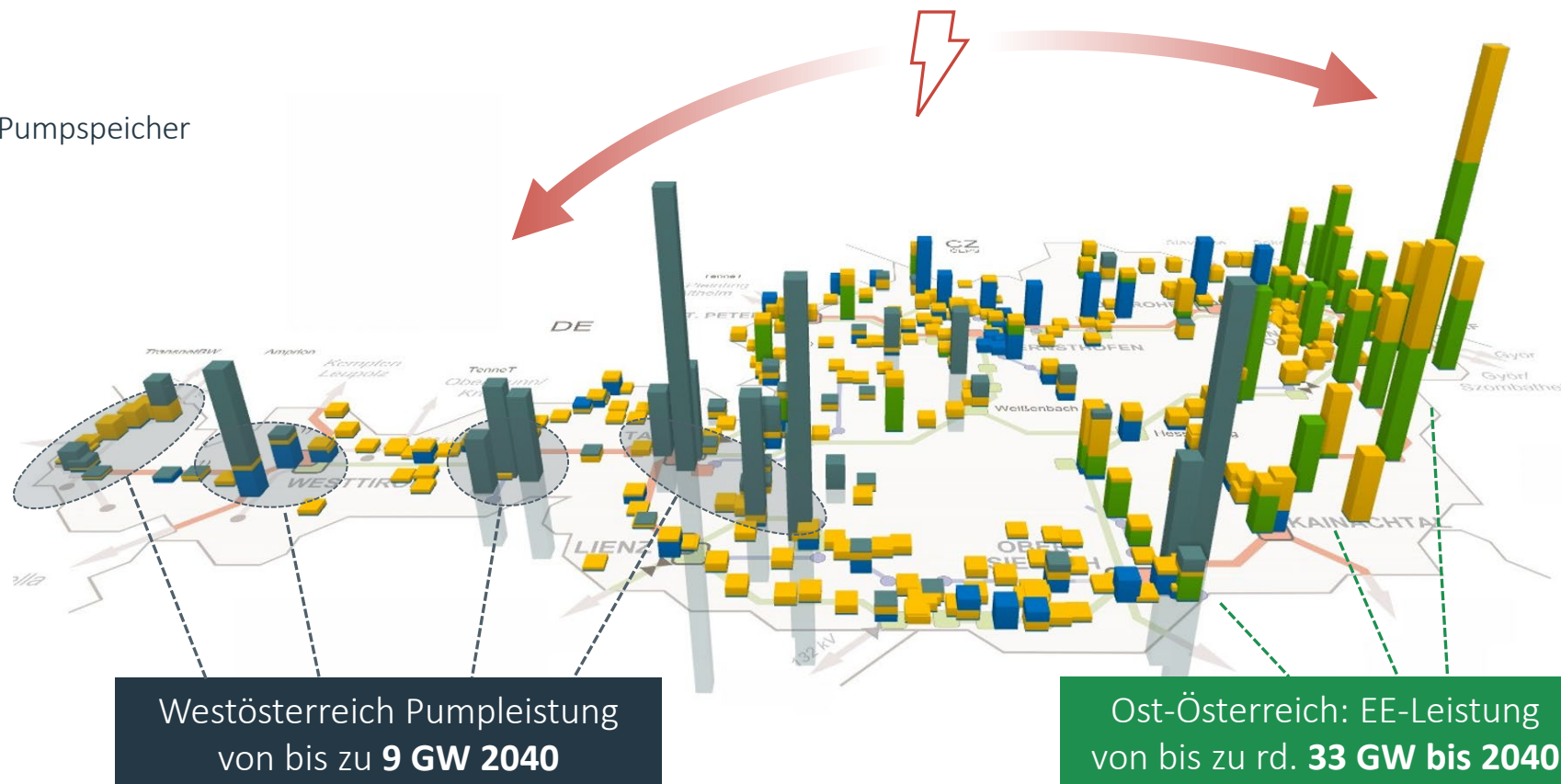
Anm: PV ist im gesamten Verteilernetz verteilt und wirkt an den Übergabestellen zur APG, Erweiterung bestehender UW und Errichtung neuer UW für VNB (siehe NEP) dient v.a. den EE

Die Ziele der Bundesregierung bis 2040 erfordern den Ausbau des Stromnetzes



- Laufwasserkraft
- Windkraft
- Photovoltaik
- Speicher- und Pumpspeicher

Übertragungskapazität heute: **3 GW**



Netzausbacluster bis 2035 | 9 Mrd in 10 Jahren



380 kV 220 kV 110 kV

Leitungsprojekte/Konzeptplanungen

Umspannwerksprojekte

Leitungen (Bestand ohne Projekt)

Umspannwerke (Bestand ohne Projekt)

380-kV-Deutschlandleitung

Bessere Anbindung an den deutschen Strommarkt
IBN: 2027 & 2030

Zentralraum Oberösterreich

220-kV-Versorgungsring
IBN: 2026 - 2030 in Teilabschnitten

Netzausbau im Osten Österreichs dient der EE-Integration

Weinviertelleitung II

380kV Leitungsprojekt zur Integration der Erneuerbaren, IBN 2035

Netzraum Ost

380kV Leitungsprojekt zur Integration der Erneuerbaren, IBN 2034

+18 UW-Projekte in Ostösterreich

(NÖ, Wien und Burgenland)
Erhöhung Trafokapazität um mehr als 10.000 MW

Cluster Steiermark

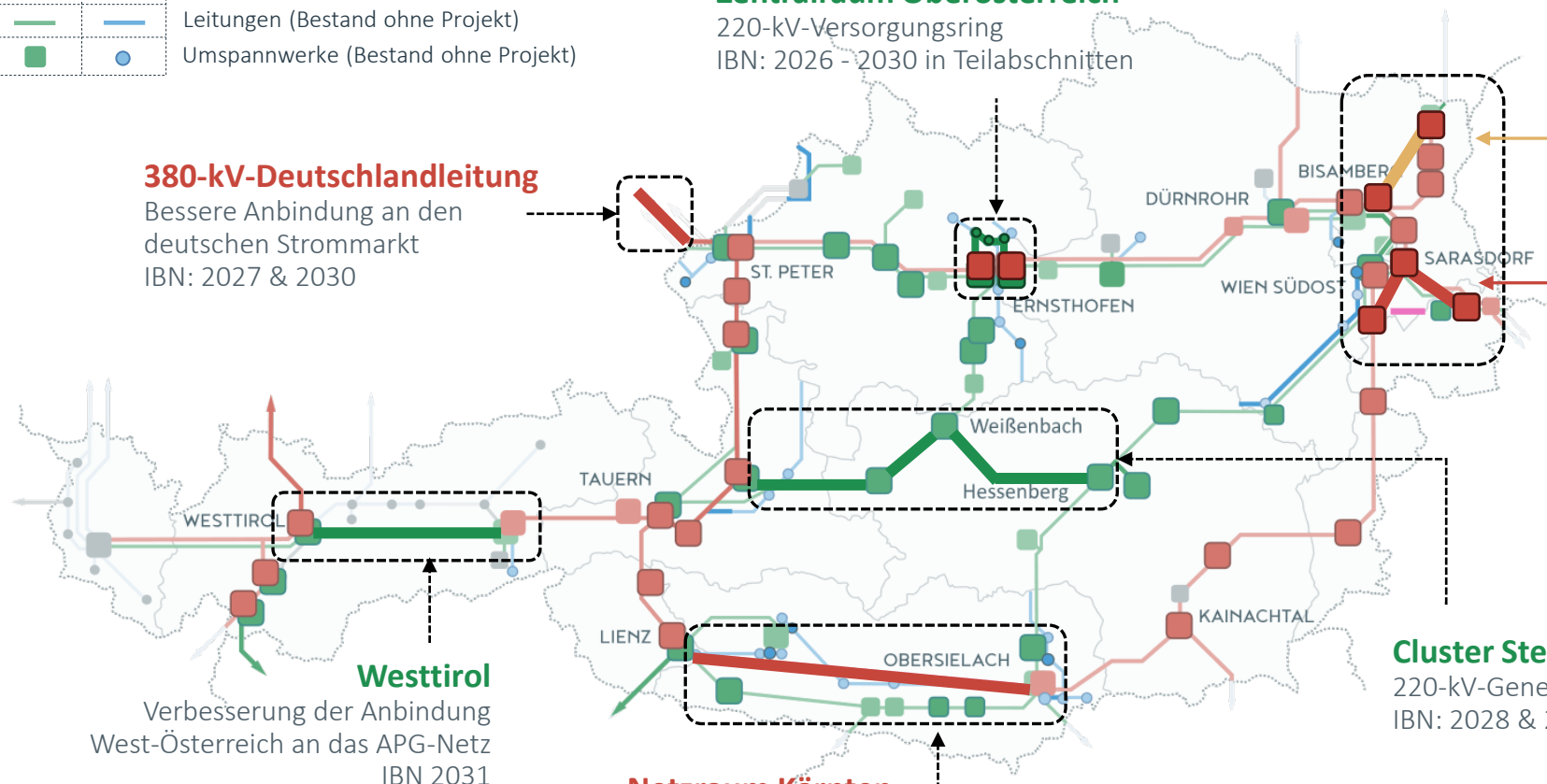
220-kV-Generalerneuerungen
IBN: 2028 & 2030 in Teilabschnitten

Netzraum Kärnten

380kV Leitungsprojekt zur Stärkung Ost-West-Übertragungskapazität
IBN: 2034

Westtirol

Verbesserung der Anbindung West-Österreich an das APG-Netz
IBN 2031



Zentralraum Oberösterreich: Netzausbau als Voraussetzung für Wettbewerbsfähigkeit der Industrie



Vorhaben

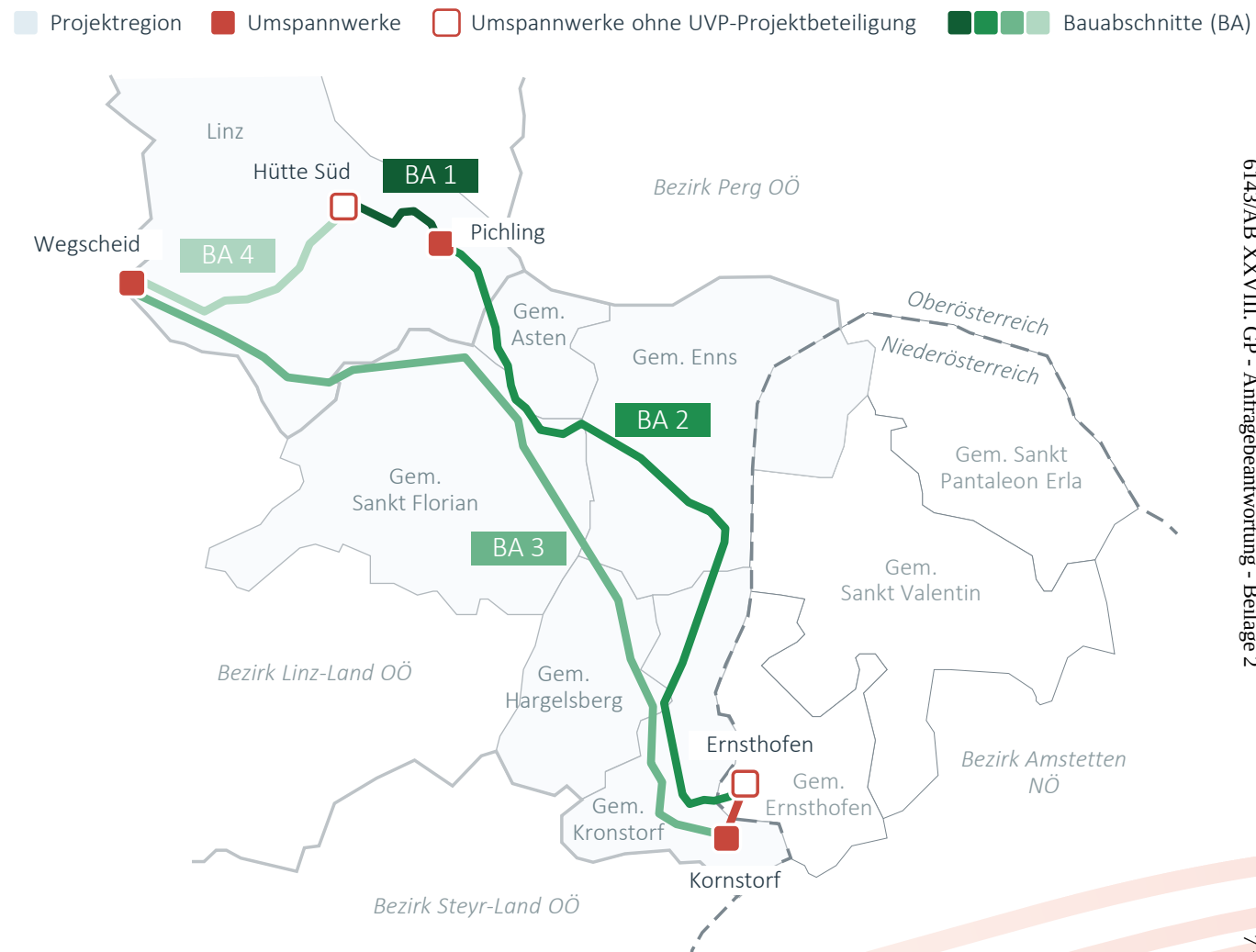
- ▶ **Neubau:** 43 km - 138 Masten
- ▶ **Demontage:** 61 km - 248 Masten
- ▶ **APG-Umspannwerke:** 5

Netzausbau als Enabler

- ▶ **Industrie/Hochöfen:** bis zu 600 MVA
- ▶ **Datacenter:** bis zu 1 GW
- ▶ **Batteriespeicher:** bis zu 1 GW
- ▶ **Großraum Linz:** Kooperative Raumentwicklung („Power Region“)

Budget & Wertschöpfung

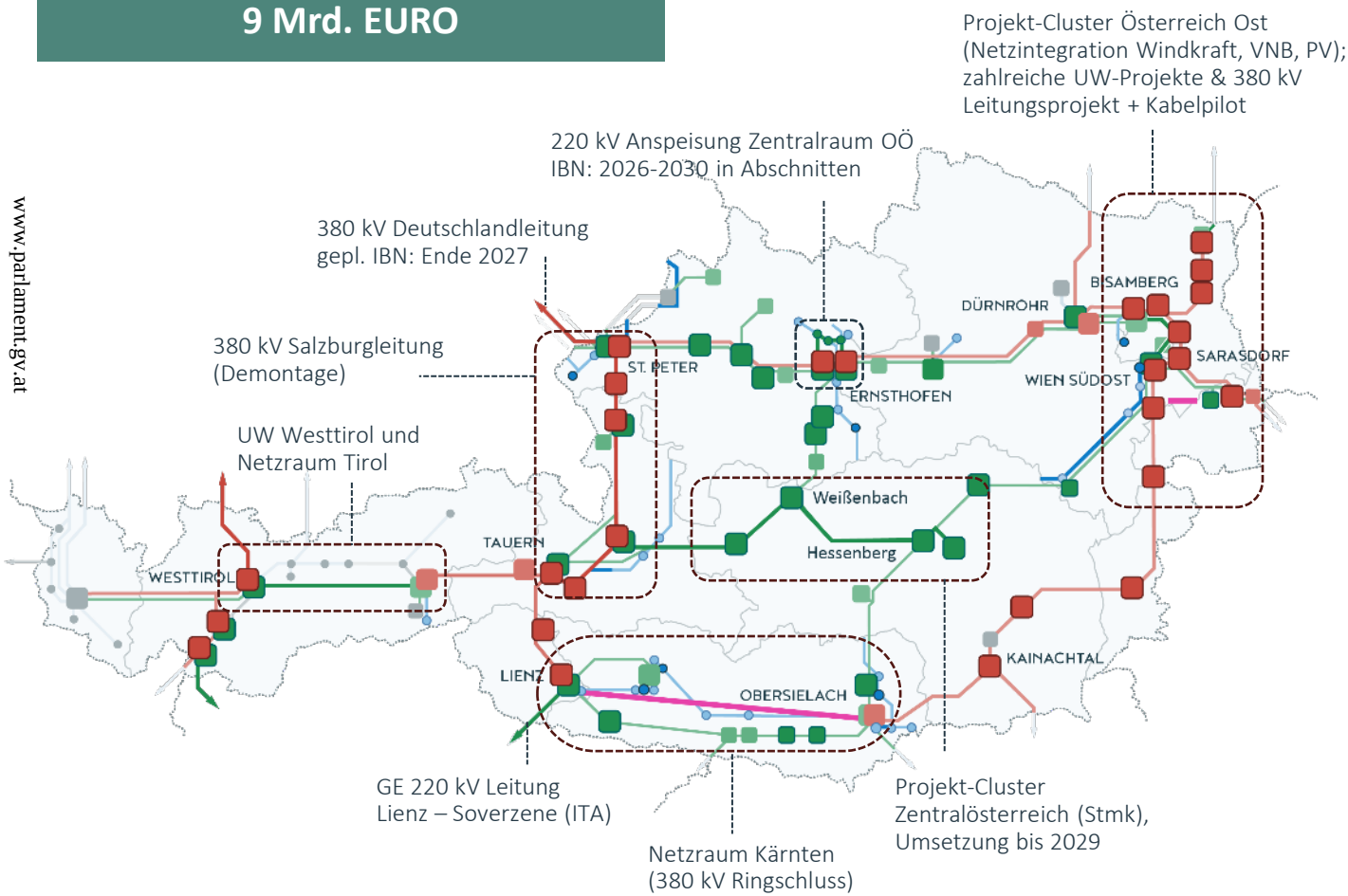
- ▶ **Budget:** Rd. 720 MEUR
- ▶ **Bruttowertschöpfung:** rd. 400 MEUR in Ö
- ▶ **Jahresvollzeitbeschäftigung/Vollzeitäquivalente:** rd. 4.000 in Ö





Netzausbau ist der Schlüssel für die Transformation und stiftet heimische Wertschöpfung

Netzentwicklungsplan (NEP) 2025:
9 Mrd. EURO



Heimische Wertschöpfung

Netz-Investitionen stärken **Wirtschaftsaktivität** in Österreich

93 Cent

weitere Wertschöpfung in AT- Wirtschaft
(für jeden investierten Euro ins APG-Netz)

Arbeitsplätze

Gesichert und geschaffen durch **Investitionen** ins Zukunftsnetz

90.000

Jahresbeschäftigungsverhältnisse
Kumuliert über Zeithorizont des NEP 23
(10 Jahre)

Quelle: Economica-Studie 2024 für NEP23

www.parlament.gv.at

6143/AB XXVIII. GP - Anfragebeantwortung - Beilage 2

	Unterzeichner	Parlamentsdirektion
	Datum/Zeit-UTC	2026-10-01T07:53:28+02:00
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde elektronisch besiegelt. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.parlament.gv.at/siegel	